

Eltern-Kompass

Kindertanz 3–5 Jahre · donnerstags 16:45–17:30 Uhr

Start: Donnerstag, 10. September 2026

Liebe Eltern,

Ihr Kind kommt in eine neue Gruppe, in einen neuen Raum, zu einer neuen Erwachsenen. Das ist für ein Kind zwischen drei und fünf Jahren eine große Sache. Deshalb machen wir es hier anders als die meisten Tanzschulen: **Sie bleiben in den ersten Wochen dabei.** Wir lösen die Trennung Schritt für Schritt — so, wie Sie es aus der Eingewöhnung im Kindergarten kennen.

Dieser Kompass sagt Ihnen, was in den acht Wochen des Startblocks passiert und was wir dabei von Ihnen brauchen. Einmal in Ruhe lesen — dann müssen Sie am Donnerstag an nichts mehr denken.

Der wichtigste Satz vorweg

Die Eingewöhnung richtet sich nach dem Kind, nicht nach dem Kalender. Der Plan unten ist unser Fahrplan — kein Zeitdruck. Braucht Ihr Kind in Woche 5 noch Ihre Nähe, bekommt es sie. Ohne Diskussion, ohne schiefen Blick.

Der Startblock — acht Termine

TERMIN	PHASE	WO SIE SIND
Do 10.09.	Ankommen	Sie sind mit auf der Tanzfläche und machen mit. Ihr Kind hat Sie in Reichweite.
Do 17.09.	Ankommen	Wie Woche 1. Die Kinder kennen jetzt Raum, Ablauf und Lieder.
Do 24.09.	Randplatz	Sie sitzen sichtbar am Rand der Fläche. Zum Abschlusskreis kommen Sie dazu.
Do 01.10.	Randplatz	Wie Woche 3.
Do 08.10.	Trennung	Sie warten im Foyer — Tür offen, in Rufweite. Die letzten 5 Minuten sind Sie wieder dabei.
Do 15.10.	Trennung	Wie Woche 5.
22.10. + 29.10.		Herbstferien NRW (22.10. + 29.10.) — keine Stunde.
Do 05.11.	Rückkehr	Nach zwei Wochen Pause gehen wir bewusst eine Stufe zurück: Sie sitzen wieder am Rand der Fläche. Das ist kein Rückschritt, sondern Absicht.
Do 12.11.	Selbstständig	Ihr Kind tanzt allein. Die letzten 10 Minuten dürfen Sie zuschauen — und danach sprechen wir kurz unter vier Augen.

Was Sie von uns bekommen

- **Einen Willkommensanruf vor der ersten Stunde** — fünf Minuten, in denen Sie uns erzählen, was wir über Ihr Kind wissen sollten.
- **Jede Woche eine kurze Rückmeldung an der Tür** — ein konkreter Satz: nicht „war schön“, sondern was Ihr Kind heute geschafft hat.
- **Ein Entwicklungsgespräch in Woche 8** — fünf Minuten pro Kind, in Ruhe, unter vier Augen.
- **Eine WhatsApp-Gruppe für den Kurs** — kurze Infos, Fotos, Absagen.

Ihre Rolle am Rand

Kleinigkeiten — aber sie entscheiden darüber, ob ein Kind sich löst oder nicht.

Bitte so

- ✓ Einmal klar verabschieden — und dann gehen.
- ✓ Ruhig sitzen bleiben, freundlich schauen.
- ✓ Gespräche ins Foyer verlegen.
- ✓ Uns vorher sagen, wenn zu Hause etwas los war.

Bitte nicht

- ✗ Winken, zurufen, mitzählen, korrigieren.
- ✗ Sich mehrfach verabschieden und wiederkommen.
- ✗ Heimlich verschwinden.
- ✗ Filmen oder fotografieren — andere Kinder sind mit im Bild.

Wenn mein Kind weint

Weinen gehört zur Eingewöhnung und ist kein Grund, den Kurs in Frage zu stellen:

- Beruhigt sich ein Kind nicht innerhalb von zwei bis drei Minuten, **holen wir Sie**. Sie müssen nicht selbst eingreifen und nicht abwägen — das übernehmen wir.
- **Kein Kind wird auf die Fläche geschickt**. Zuschauen ist die erste Stufe des Mitmachens. Manche Kinder schauen drei Wochen und tanzen dann plötzlich alles mit.
- Ein Kind, das beim Abschied weint und zwei Minuten später lacht, hat keinen Kummer — es hat einen Übergang.

Praktisches

- Bequeme Kleidung, in der man sich frei bewegen kann.
- Gymnastikschläppchen oder rutschfeste Stoppersocken — keine Straßenschuhe.
- Lange Haare bitte zusammenbinden.
- Trinkflasche mit Namen.
- Fünf Minuten vor Beginn da sein, Toilettengang vorher.
- Krankmeldung kurz per WhatsApp.

Der Kaffee im Foyer

Ab der fünften Woche warten Sie im Foyer, während Ihr Kind tanzt. Es gibt Kaffee, Wasser und Sitzgelegenheiten. Nutzen Sie die Zeit — die Eltern, die dort zusammensitzen, sind die Eltern, deren Kinder in derselben Gruppe groß werden. Verabredungen und Fahrgemeinschaften sind ausdrücklich erwünscht.

Kursgebühr und wie es weitergeht

Der Startblock kostet **79 €** für acht Termine — inklusive Willkommensgespräch, Tanzpass und Entwicklungsgespräch am 12. November.

Danach geht es im regulären Kursbetrieb weiter — zu **30 € im Monat**, wie in allen unseren Kindergruppen. Wenn Sie sich am 12. November für die Weiterführung entscheiden, tanzt Ihr Kind die beiden restlichen Novembertermine (19.11. und 26.11.) **kostenfrei** mit; die Kursgebühr beginnt am 1. Dezember.

Wenn es doch nicht passt

Wenn Sie nach der zweiten Stunde das Gefühl haben, dass der Kurs nichts für Ihr Kind ist, sagen Sie es uns. Sie erhalten die restlichen Stunden erstattet — ohne Begründung und ohne schlechtes Gefühl. Wir wollen keine Kinder halten, die nicht gern kommen.

Wer wir sind

Sabine Quattelbaum leitet den Kindertanz. Diplom-Sozialpädagogin, Kindertanzlehrerin, Trainerin C, Wertungsrichterin A, Fortbildungsreferentin im Tanzsportverband Nordrhein-Westfalen (TNW). Sie weiß nicht nur, wie Tanzen funktioniert, sondern auch, wie Kinder funktionieren — deshalb können wir uns die Eingewöhnung leisten.

Echter Tanzsport. Für alle.